

1. Comic

- a. Lesen Sie den Comic.
- b. Worum geht es in dem Comic?
- c. Haben Sie in Ihrem Berufsalltag schon ähnliche Situationen erlebt? Tauschen Sie sich aus.

2. Einfühlen

- a. Wie würden Sie sich in der Situation der Pflegeperson fühlen, denken und verhalten? Nehmen Sie in Gruppen von 2-3 Personen die Rolle der Charaktere im Comic ein und schreiben Sie den Dialog um - füllen Sie die Sprechblasen mit eigenen Gedanken oder schreiben Sie die Szene weiter.
- b. Diskutieren Sie in der Gruppe Ihre Ideen und sammeln Sie Vorschläge für den Umgang mit ähnlichen Situationen und Gesprächen in Ihrem Berufsalltag. Wie reagiert man am besten auf eine ungewohnte Situation? Wie reagiert man auf das Verhalten von Kolleg_innen?

3. Persönliche Erfahrung

- a. Wann haben Sie sich in Ihrem Leben schon einmal fremd gefühlt?
- b. Was für ein Verhalten haben Sie sich von Ihren Mitmenschen gewünscht?
- c. Wie sind Sie mit Einsamkeit umgegangen?
- d. Was haben Sie getan, wenn Ihnen etwas fremd oder unsympathisch erschien?

4. Berufliche Erfahrung

- a. Welche Situationen im Pflegealltag ärgern Sie besonders und wie gehen Sie damit um?
- b. Stört Sie das Verhalten von Vorgesetzten, Kolleg_innen oder Pflegebedürftigen?
- c. Welche Strategien verfolgen Sie, um Konflikte zu lösen?

5. Begriffsdefinition

- a. Was macht für Sie individuelle bzw. subjektorientierte Pflege aus? Stellen Sie gemeinsam eine Definition für die Begriffe auf.

6. Kultur - sensibel

- a. Was macht kultursensible Pflege aus? Stellen Sie eine Definition auf und vergleichen Sie sie mit den zwei Begriffen aus Frage fünf.
- b. Was verstehen Sie unter ‚Kultur‘?
- c. Wie kann man kultursensible Pflege im Alltag gestalten?

Weiterführende Informationen:

- Forum für eine Kultursensible Altenpflege: www.kultursensible-altenhilfe.de

